

**Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-
Grundverordnung (DS-GVO)
für die Videoüberwachung bei der Stadt Sendenhorst**

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Bad Salzungen von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Stadt Sendenhorst vertreten durch die Bürgermeisterin Kirchstraße 1 48324 Sendenhorst, Tel.: 02526 / 303-0 Fax: 02526 / 303-100 E-Mail: mail@sendenhorst.de Fachbereich/Abteilung
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Sendenhorst, <u>persönlich</u> Kirchstraße 1 48324 Sendenhorst, datenschutz@sendenhorst.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Stadt Sendenhorst verarbeitet personenbezogene Daten zum Zwecke der Wahrnehmung des Hausrechts, zum Schutz des Eigentums, zur Kontrolle von Zugangsberechtigungen, zur Verhinderung von Straftaten sowie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage: • Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO (Wahrung berechtigter Interessen) – Schutz von Eigentum und von Leib und Leben im Bereich der Baustelle • Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. f DS-GVO
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Die Erhebung der Daten erfolgt durch das Unternehmen LivEye GmbH, Europa-Allee 56b, 54343 Föhren bei Trier, welches die Daten zur Umsetzung der o.g. Zwecke verarbeitet und im Bedarfsfall auswertet.

Die Auswertung befasst sich vor dem Hintergrund der Sachbeschädigungen oder unerlaubten Zutritten.

- Eine Weitergabe der Videoüberwachung erfolgt ausschließlich zu Beweis Zwecken an Polizei, Staatsanwaltschaft oder Gerichte.
- Die beweissichernden Bilder werden aus der Aufzeichnung entnommen und auf einen neuen Datenträger übertragen.
- Dieser Datenträger wird gemäß dem aktuellen Stand der Technik verschlüsselt und den genannten Strafverfolgungsbehörden zur Verfügung gestellt.

**Übermittlung an ein
Drittland/internationale
Organisation:**

Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.

**Speicherdauer bzw. -
kriterien:**

Die per Videoaufzeichnung erhobenen personenbezogenen Daten werden, sofern kein Vorkommnis festgestellt wird, ohne Kenntnisnahme der aufgezeichneten Bilder nach 72 Stunden gelöscht.

Betroffenenrechte:

Auskunftsrecht (Art. 15)
Recht auf Berichtigung (Art. 16)
Recht auf Löschung (Art. 17)
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
Widerspruchsrecht (Art. 21)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

Kontakt Daten der Aufsichtsbehörde:
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf
Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 38424-0,
Fax-Nr.: 0211 38424-999,
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.